

### Feedback zum Buddy Programm

Mein Buddy war aus China und sie kam nach Frankfurt um ihren Bachelorabschluss in Wirtschaftswissenschaften zu erlangen. Da sie schon in vielen Ländern war, ist sie auch sehr offen. Unser erstes Treffen war in einem Café in Frankfurt. Ich habe ihr viel über Frankfurt erzählt. Wir haben uns unterhalten, wo sie schon war und was sie alles noch sehen sollte. Ob sie Interessen hat und ob wir dadurch auch etwas gemeinsam machen können.

Ich muss sagen, dass ich sehr viel über die chinesische Kultur gelernt habe. Nachdem ich mich mit ihr mehr und mehr über das Land und die Kultur unterhalten habe, habe ich gemerkt, dass wir ziemlich verschieden aufgewachsen sind, aber dennoch uns sehr gut verstehen. Ihr Deutsch ist zwar etwas gebrochen und manchmal kannte sie auch einige Wörter nicht, jedoch habe ich versucht ihr immer wieder zu helfen. Bei unseren weiteren Treffen habe ich ihr dann eine Vokabelliste angefertigt und es ihr als kleines Geschenk gegeben. Da sie und ich immer unterschiedlich Zeit hatten, konnten wir leider gemeinsam nie an einer Veranstaltung teilnehmen. Ich hab ihr jedoch welche empfohlen und sie ist mit ihren Freunden zu den Veranstaltungen hin.

Wir haben uns öfters privat irgendwo anders getroffen. Ich habe sie meinen Freunden vorgestellt und wir sind auch einige Male zusammen raus. Ich habe ihr versucht meine Kultur zu zeigen und diese mit ihr auch auszuleben. Wie schon erwähnt habe ich auch sehr viel von der chinesischen Kultur lernen können. Wenn sie Hilfe beim Lernen hatte, habe ich mich ebenso mit ihr getroffen und dann haben wir gemeinsam für die Klausur gelernt. Ich habe ihr noch einmal deutlich gemacht, dass ich immer für sie da bin und wir bei Problemen uns immer zusammensetzen können.

Ich finde es eine super Sache einen Buddy betreuen zu können. Man lernt extrem viel voneinander. Es bereichert einen extrem. Wenn man offen für alles und ist und bereit ist einige neue Sachen auszuprobieren, dann nimmt auch für sich persönlich so viel von diesem Austausch mit. Ich durfte mit ihrer Familie Skypen was ich ziemlich schön und interessant fand. Sie haben mir ihre Wohnung gezeigt und sie hatte mir auch immer wieder Bilder von ihrer Familie und ihren ritualen Abendessen gezeigt. Zuvor hat mich weder die Kultur noch das Land interessiert. Jedoch muss ich sagen, dass ich durch sie aufmerksam auf diese Kultur geworden bin und mein nächstes Reiseziel auf jeden Fall China sein wird. Jetzt habe ich auch eine Gastfamilie die ich besuchen kann und sie weiß auch, dass sie immer hier in Deutschland bei meiner Familie willkommen ist.

Ich find das Buddy-Programm einen erfolgreichen Austausch der Kulturen, Sprachen und finde auch, dass ich dadurch mein Netzwerk erweitert habe.